Karfreitags-Klage

Gott, Schöpferkraft der Hoffnung,

wir klagen dir all die Samenkörner, die wir vergeblich gesät haben,

all die Träume und Pläne, die vertrocknet sind in den dürren Monaten, die hinter uns liegen.

Wir rufen zu dir: Kyrie eleison…

Gott, Schöpferkraft des Vertrauens,

wir klagen dir all die Samenkörner, die der Wind fort geweht hat,

die Begegnungen, die nicht möglich waren, die Umarmungen und Küsse, die nicht getauscht wurden.

Wir rufen zu dir: Kyrie eleison…

Gott, Schöpferkraft der Liebe,

wir klagen dir die Samenkörner, die achtlos zertrampelt wurden,

durch gedankenlose Worte,

durch Streit und Zwietracht in unseren Familien, unter Freunden und auch in unseren Gemeinden.

Wir rufen zu dir: Kyrie eleison…

Gott, Schöpferkraft des Lebens,

wir klagen dir die Samenkörner, die aufgegangen und voller Hoffnung gewachsen sind – bis der Sturm kam und sie brach, all die Menschen, die zu früh aus unserer Mitte gerissen wurden, um die wir trauern, die wir vermissen – jeden Tag.

Wir rufen zu dir: Kyrie eleison…

Gott, ewige Schöfperkraft,

wir bitten dich: Nimm das Wenige, was übrig geblieben ist von unserem Glauben, unserer Hoffnung, unserer Liebe.

Auf dein Wort hin wollen wir noch einmal unsere Samenkörner auswerfen. Was sonst sollten wir tun?

Erinnere dich an dein Versprechen, dass nicht aufhören werden Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.

Lass das Vertrauen ins Leben wieder unter uns wachsen wie grünen Weizen, wie roten Mohn.

Amen.

Lied: Korn, das in die Erde…

Autorin: Dr. Claudia Süssenbach.